



Appenzell Ausserrhoden

Klein, aber anschaulich.
Daten und Fakten 2015/16



Lage und Eckdaten	4
Politik und Verwaltung	6
Öffentliche Finanzen	7
Wirtschaft und Arbeit	8
Bauen und Wohnen	10
Gesundheit und Bildung	11
Tourismus	12
Land- und Forstwirtschaft	13
Gemeindestatistik	14

Klein, aber zielstrebig.

Das ist Appenzell Ausserrhoden. Der kleine Kanton im Herzen Europas besticht mit gelebter und gepflegter Tradition mit Alpfahrten und Viehschauen, Stobeten und Silvesterklausen, Zäuerli und Hackbrett, Streichmusik und Talerschwingen. Aber auch mit zeitgenössischer Kunst und Kultur. Ausserrhoden ist, wo die Menschen weltoffen denken, wo neben dem Einkaufszentrum der Wanderweg beginnt und wo die Schulen intakt sind. Und innerhalb der Schweiz zählen wir zu den attraktivsten Steuerstandorten.

Appenzell Ausserrhoden ist aber aus weiteren guten Gründen attraktiv: Moderne Infrastrukturen, zuverlässige Verkehrsnetze oder ein hervorragendes Gesundheits- und Schulwesen stärken uns zusätzlich.

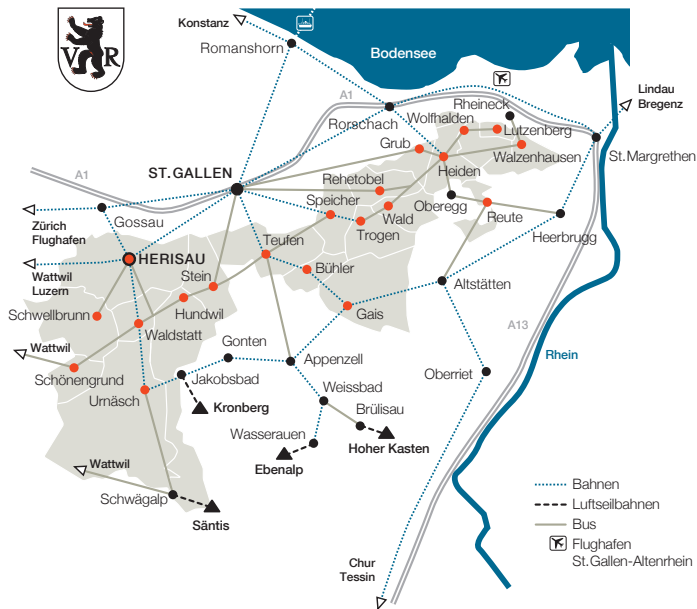
Appenzell Ausserrhoden ist Weltoffenheit und Kreativität, Schlagfertigkeit und Humor, abwechslungsreiche Natur und Landschaft. Man duzt den Gemeindepräsidenten - wenn man will.

Zahlen und Fakten über Appenzell Ausserrhoden erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Lage und Eckdaten

Klein, aber zentral: Appenzell Ausserrhoden liegt in der Bodenseeregion mitten im Hochtechnologiedreieck Stuttgart/München/Mailand. Das dichte Verkehrsnetz und kurze Wege zu Städten und Flughäfen machen den Kanton erst recht zum optimalen Standort.

Lage und Verkehrsnetz



Eckdaten

Fläche	243 km ²
Einwohner (1.1.2015)*	54 302
Bevölkerungsdichte	223 Einwohner/km ²
Höchster Punkt	Sântis, 2502 m ü. M.
Tiefster Punkt	Lutzenberg, 450 m ü. M.
Beitritt zur Eidgenossenschaft	1513

* mit zivilrechtlichem Wohnsitz / Quelle: Ausserrhoder Gemeinden

Distanzen und Fahrzeiten

Appenzell Ausserrhoden liegt nur wenige Minuten von der Autobahn A1 entfernt. Das dichte öffentliche Verkehrsnetz stellt auch ohne Auto kurze Wege sicher. Die Flughäfen Zürich-Kloten und St.Gallen-Altenrhein sind ab Herisau innerhalb einer Stunde erreichbar.

Schweiz	Distanz Auto	Fahrzeit Auto	Fahrzeit ÖV
St.Gallen	11 km	13 Min.	7 Min.
St.Gallen-Altenrhein/Flughafen	31 km	28 Min.	50 Min.
Rorschach (Schiff)	23 km	23 Min.	37 Min.
Romanshorn (Fähre)	31 km	33 Min.	43 Min.
Zürich/Flughafen	79 km	60 Min.	65 Min.
Basel/Flughafen	168 km	126 Min.	165 Min.
Bern/Flughafen	212 km	159 Min.	197 Min.

Ausland

Bregenz	47 km	42 Min.	59 Min.
Konstanz	51 km	59 Min.	79 Min.
Vaduz	82 km	71 Min.	89 Min.
Innsbruck	216 km	166 Min.	210 Min.
Stuttgart	229 km	180 Min.	220 Min.
München	234 km	172 Min.	220 Min.
Strassburg	233 km	204 Min.	236 Min.
Mailand	331 km	249 Min.	280 Min.

Quellen: Fahrzeit Auto, TwixRoute; Fahrzeit ÖV, Fahrplan SBB

Politik und Verwaltung

Klein, aber transparent: Die überschaubare Grösse von Appenzell Ausserrhoden zeigt sich insbesondere in der Bürgernähe. Das öffentliche Leben ist geprägt von einer konstruktiven Zusammenarbeit und dem offenen Dialog zwischen Bevölkerung, Politik und Verwaltung.

Nationalrat

Dr. Andrea Caroni, FDP.Die Liberalen

Ständerat

Dr. Hans Altherr, FDP.Die Liberalen

Kantonsrat (Aufteilung nach Parteien)

Ursula Rütsche-Fässler

Kantonsratspräsidentin, Amtsjahr 2015/16

65 Mitglieder: 24 FDP.Die Liberalen, 18 parteiunabhängig,
12 SVP, 6 SP, 4 CVP, 1 EVP

Regierungsrat

Dr. Matthias Weishaupt, SP, Landammann

Departement Gesundheit sowie Departement Inneres und Kultur
ab 1.1.2016 Departement Gesundheit und Soziales

Marianne Koller-Bohl, FDP.Die Liberalen

Landammann-Stellvertreterin, Departement Volks- und Landwirtschaft sowie Departement Bau und Umwelt
ab 1.1.2016 Departement Bau und Volkswirtschaft

Köbi Frei, SVP

Departement Finanzen
ab 1.1.2016 Departement Finanzen

Paul Signer, FDP.Die Liberalen

Departement Sicherheit und Justiz
ab 1.1.2016 Departement Inneres und Sicherheit

Alfred Stricker, parteiunabhängig

Departement Bildung
ab 1.1.2016 Departement Bildung und Kultur

Öffentliche Finanzen

Klein, aber wirkungsvoll: Appenzell Ausserrhoden hat trotz Staatsrechnungsdefizit beste Chancen. Eine schlanke Verwaltung, die sorgfältige Ausgabenpolitik, eine nützliche Eigenkapitaldecke sowie Entlastungsmassnahmen gewährleisten, dass der Staatshaushalt mittelfristig wieder ausgeglichen ist – und jeder Steuerfranken sinnvoll eingesetzt wird.

Finanzen (in Mio. CHF)	2013	2014
Gesamtertrag	432,5	444,8
Gesamtaufwand	456,8	454,9
Überschuss/Defizit	-24,3	-10,1

Quelle: Departement Finanzen

Steuerertrag (in Mio. CHF)	2013	2014
Steuern total	148,6	164,5
Staatssteuer	126,6	139,0
Grundstückgewinn-, Erbschafts-, Schenkungssteuer	6,8	7,0
Bundessteuer	15,2	18,5
Steuerertrag nat. Personen (Staatssteuer)	116,3	127,9
Steuerertrag jur. Personen (Staatssteuer)	10,3	11,1

Quelle: Departement Finanzen

Ausgaben (in Mio. CHF)	2013	2014
Allgemeine Verwaltung	44,8	49,1
Öffentliche Sicherheit	53,8	54,3
Bildung	88,2	88,7
Kultur und Freizeit	5,9	5,8
Gesundheit	59,3	63,8
Soziale Sicherheit	81,6	79,0
Verkehr	52,0	45,2
Umwelt und Raumordnung	11,3	10,5
Volkswirtschaft	44,6	44,0
Finanzen	15,3	14,5

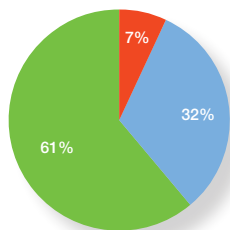
Quelle: Departement Finanzen

Wirtschaft und Arbeit

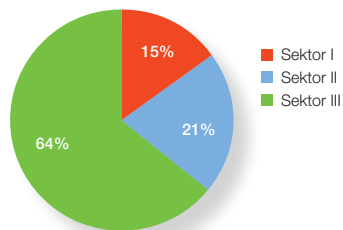
Klein, aber tüchtig: Appenzell Ausserrhodens Wirtschaft ist ebenso vielschichtig wie dynamisch und zeichnet sich seit Jahren durch eine tiefe Arbeitslosenquote aus. Die Unternehmen profitieren von gut qualifizierten und motivierten Mitarbeitenden.

Wirtschaftsstruktur	Beschäftigte	in %	Arbeitsstätten	in %
Total	25541	100.00	5030	100.00
<i>Sektor I Total</i>	1730	6.77	759	15.09
Land- und Forstwirtschaft	1730	6.77	759	15.09
<i>Sektor II Total</i>	8145	31.89	1040	20.68
Verarbeitendes Gewerbe	5438	21.29	410	8.15
Energie- und Wasserversorgung	197	0.77	29	0.58
Baugewerbe	2510	9.83	601	11.95
<i>Sektor III Total</i>	15666	61.34	3231	64.23
Handel, Reparatur	2592	10.15	582	11.57
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	919	3.60	110	2.19
Gastgewerbe	1062	4.16	254	5.05
Information, Kommunikation	480	1.88	146	2.90
Finanzen, Versicherungen, Immobilien	862	3.37	263	5.23
Wirtschaftliche Dienstleistungen	611	2.39	306	6.08
Forschung, Entwicklung	20	0.08	10	0.20
Öffentliche Verwaltung	871	3.41	75	1.49
Erziehung, Unterricht	1220	4.78	209	4.16
Gesundheits-, Sozialwesen	5236	20.50	582	11.57
Kunst, Unterhaltung, Erholung	323	1.26	145	2.88
Sonstige Dienstleistungen	1470	5.76	549	10.91

Aufteilung der Beschäftigten:

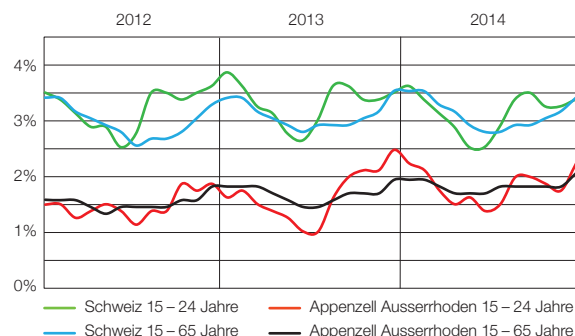


Aufteilung der Arbeitsstätten:



Quelle: Bundesamt für Statistik (2012)

Arbeitslosenquote 2012 bis 2014



Quelle: Departement Volks- und Landwirtschaft

Unternehmen nach Rechtsformen

	2013	2014
Aktiengesellschaften	1979	2028
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1360	1444
Einzelunternehmen	1102	1104
Kollektiv- und Kommanditgesellschaften	66	62
Genossenschaften	56	56
Stiftungen	131	128
Zweigniederlassungen	105	104

Quelle: Handelsregisteramt

Einfuhren / Ausfuhren 2014 (in Tsd. CHF)

Warenart	Import	+/- zu 2013 (in %)	Export	+/- zu 2013 (in %)
Land- und forstw. Produkte, Fischerei	43947	5,2	23648	-6,7
Energieträger	146	49,5	38	58,3
Textilie, Bekleidung, Schuhe	120216	13,0	266667	4,5
Papier und grafische Erzeugnisse	12363	16,2	4428	14,7
Leder, Kautschuk, Kunststoffe	44408	7,6	30876	-0,8
Chemikalien und verw. Erzeugnisse	45159	6,3	141946	-0,7
Steine und Erden	14564	3,7	6133	1,8
Metalle	57833	11,3	30388	0,7
Maschinen, Apparate, Elektronik	119693	2,1	315166	6,0
Fahrzeuge	24064	45,3	9388	-1,1
Präzisionsinstrumente, Uhren u. Bijou.	21128	10,6	179834	6,3
Wohnungseinrichtungen, Spielz., usw.	15460	11,4	1782	-17,0
Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine	264	-48,9	123	870,3
Kunstgegenstände und Antiquitäten	1501	-70,9	6546	91,4
Total	520746	8,2	1016963	4,2

Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung

Bauen und Wohnen

Klein, aber ausbaufähig: Die Einwohnerinnen und Einwohner von Appenzell Ausserrhoden profitieren von einer traumhaften Lage, von tiefen Steuern sowie günstigen Kauf- und Mietpreisen. Eine zukunftsgerichtete Baupolitik stellt heute die Weichen für eine langfristig hohe Wohnqualität.

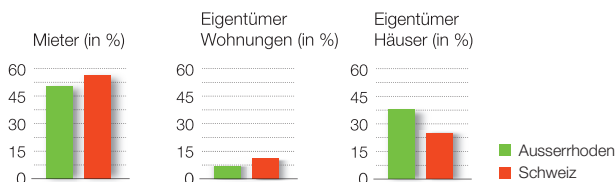
Bau- und Mietpreise

	Ø Baulandpreis ¹ (CHF/m ²)	Ø Mietpreis (CHF, 4-Zi.-Wng.)
Kanton Appenzell Ausserrhoden	410	1 330
Kanton St.Gallen	500	1 350
Kanton Thurgau	580	1 400
Kanton Appenzell Innerrhoden	780	1 470
Kanton Zürich	2 000	1 830

¹ Wohnzone EFH

Quelle: Immo-Monitoring 2015/2, Wüest & Partner

Wohnungen und Häuser



Quelle: Bundesamt für Statistik (2012)

Förderprogramm Energie

	2012		2013		2014	
	1)	2)	1)	2)	1)	2)
Thermische Solaranlagen	72	137 436	54	106 570	38	84 244
Photovoltaikanlagen	120	851 085	100	550 043	29	118 868
Holzfeuerungen	25	59 000	18	561 100	15	34 500
Wärmenetzanschlüsse	39	89 400	51	134 200	39	95 700
Erdsondenwärmepumpen	28	150 000	18	100 000	12	64 000
Minergie-Gebäude	26	304 200	20	172 010	28	262 870
Gebäudehüllen-Sanierung	101	434 790	62	397 130	60	455 850
Diverse Massnahmen	9	25 500	6	36 520	14	50 468
Total	420	2 051 411	329	2 057 573	235	1 166 500
Nat. Gebäudesan.-Progr.	445	1 642 565	395	1 564 905	353	1 220 995

1) geförderte Anlagen / Massnahmen 2) ausbezahlte Beiträge (in CHF)

Quelle: Departement Bau und Umwelt

Gesundheit und Bildung

Klein, aber aktiv: Appenzell Ausserrhoden verfügt über ein erstklassiges Bildungswesen und eine umfassende medizinische Versorgung. Die Angebotsvielfalt im Bereich der alternativen Heilkunde führt zu einer schweizweit einzigartigen Ergänzung von traditioneller und moderner Medizin.

Gesundheitswesen

	2014
Arzt/Ärztin mit Praxisbewilligung	327
Zahnarzt/-ärztin	87
Apotheker/-in	13
Chiropraktiker/-in	1
Tierarzt/-ärztin	44
Heilpraktiker/-in	248
Physiotherapeut/-in und Osteopath/-in	80
Spitäler, Privatspitäler, Kliniken	7
Heime (Alters-, Pflege-, Wohnheime, Behindertenwerkstätten)	54

Quelle: Departement Gesundheit

Schülerzahlen

	2012	2013	2014
Volksschule	955	983	990
Kindergarten	3 127	2 999	2 960
Primarschule	1 802	1 707	1 644
Oberstufe	5 884	5 689	5 594

Kantonsschule Trogen	12/13	13/14	14/15
Sekundarschule	160	155	143
10. Schuljahr	19	12	–
Berufsfachschule Wirtschaft	43	37	40
Fachmittelschule	83	87	106
Gymnasium	388	389	370
Total	693	680	659

Berufsbildungszentrum Herisau (BBZ)

Anzahl Lernende	1 031	1 046	1 051
-----------------	-------	-------	-------

Berufsausbildung

	2012	2013	2014
Gesamtbestand Lehrverträge	1 390	1 423	1 420
neu abgeschlossene Lehrverträge	553	566	550
aufgelöste Lehrverträge	106	103	121

Quelle: Departement Bildung

Tourismus

Klein, aber gastfreundlich: Die Schönheit des Appenzellerlandes ist weit über die Schweiz hinaus bekannt. Eine gut ausgebaute touristische Infrastruktur in Appenzell Ausser rhoden bringt jedes Jahr viele Tausend Gäste in den Genuss eines einzigartigen Natur- und Kulturerlebnisses.

Eckdaten

<i>Hotellerie</i>	2013	2014
Betriebe	54	54
Betten	1526	1598
Netto-Zimmerauslastung (in %)	29,8	30,3
Ankünfte	60911	63431
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Tage)	2,0	2,0

<i>Parahotellerie</i>	2013	2014
Klassifizierte Ferienwohnungen	40	39
Betten	190	187
Klassifizierte Bed and Breakfast	14	18
Betten	124	142
Berggasthäuser	6	6
Betten	42	42

Übernachtungen

	2013	2014
Übernachtungen total	180642	180428
davon Schweizer	144306	147566
davon Ausländer	36336	32862
Deutschland	18667	15874
EU (ohne Deutschland)	9202	7628
USA und Kanada	3397	3920
übriges Ausland	5070	5440

Wege und Loipen (in km)

	2013	2014
Wanderwege	732	797
Nordic-Walking-Routen	350	350
Fahrrad-Strecken	136	136
Mountainbike-Strecken	123	123
Anzahl Skilifte/Skipisten	10/22	10/21
Anzahl Langlaufloipen/klassisch/Skating	4/70/64	4/70/64

Quelle: Appenzellerland Tourismus AG

Land- und Forstwirtschaft

Klein, aber naturnah: In der Land- und Forstwirtschaft von Appenzell Ausserrhoden geht die Zukunft mit der Herkunft einher. Dank nachhaltiger Entwicklung und bewusster Erneuerung ist und bleibt die Land- und Forstwirtschaft ein wesentlicher Leistungsträger der kantonalen Wirtschaft.

Landwirtschaft

Der Schwerpunkt der Landwirtschaft liegt in der Milch- und Viehwirtschaft. Die häufigste Betriebsart ist der Milchbetrieb mit Nachzucht und/oder Kälbermast. Das besondere Klima ist für den intensiven Naturfutterbau gut geeignet.

	2011	2012	2013
Landwirtschaftsbetriebe total	788	770	758
Anteil biologische Betriebe	111	106	106
Landwirtschaftliche Nutzfläche (ha)	12013	12020	12040
Beschäftigte in der Landwirtschaft (Vollzeitäquivalente)	811	818	800
Rindviehbestand	22851	22456	22177
Schweinebestand	21745	20747	20004
Pferdebestand	507	494	493
Schafbestand	8258	7847	7570
Ziegenbestand	1458	1471	1491

Quelle: Bundesamt für Statistik























Forstwirtschaft

Der Wald ist Landschaftselement, Erholungsraum und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Er bietet Schutz vor Naturgefahren und ist Lieferant des nachwachsenden Rohstoffs Holz.

	2012	2013
Gesamte Waldfläche (in ha)	7191	7191
Öffentlicher Wald, Gemeinde	1571	1571
gemischt	208	208
Privatwald	5412	5412
Gesamtnutzung (m ³)	54607	49721
Industrieholz	1930	621
Energieholz	16870	20149
Stammholz	35709	28747
übrige Sortimente	98	204

Quelle: Bundesamt für Statistik

Flächenstatistik (Hektaren) ¹

	 Appenzell Ausserrhoden	 Schweiz	 Urnäsch	 Herisau	 Schwellbrunn	 Hundwil	 Stein	 Schönengrund	 Waldstatt	 Teufen	 Bühler	 Gais	 Speicher	 Trogen	 Rehetobel	 Wald	 Grub	 Heiden	 Wolfhalden	 Lutzenberg	 Waizenhausen	 Reute
Bodenfläche	24294	4 128 498	4825	2516	1739	2407	940	521	671	1532	558	2 119	821	1 000	671	683	423	752	696	227	700	493
Siedlungsfläche	2231	307 897	166	435	97	82	85	24	82	259	59	144	145	84	64	45	51	137	91	53	97	31
Landwirtschaftliche Nutzfläche	13313	1 481 669	2599	1368	1 035	1 403	623	337	406	803	351	991	436	492	375	444	237	386	389	116	364	198
Bestockte Fläche	8379	1 293 062	2031	696	598	750	215	160	177	454	143	951	232	413	229	194	135	228	214	56	239	264
Unproduktive Fläche	371	1 045 870	69	17	9	172	17	0	6	16	5	33	8	11	3	0	0	1	2	2	0	0

Beschäftigung ^{1,2}

In der Gemeinde arbeitende Personen

Anteil Sektor I (Land- und Forstwirtschaft) (in %)	7	4	19	3	35	32	19	36	7	4	8	8	6	6	10	18	13	3	7	9	4	13
Anteil Sektor II (Industrie und Gewerbe) (in %)	32	24	27	31	15	8	14	20	62	15	55	28	22	13	21	47	24	32	59	24	26	16
Anteil Sektor III (Dienstleistungen) (in %)	61	72	54	66	50	60	67	44	31	81	37	64	72	81	69	35	63	65	34	67	70	71

Steuern ³

Steuerfüsse Einwohnergemeinden 2014			4,30	4,10	4,20	4,70	3,70	3,70	4,50	3,00	4,30	3,65	3,60	4,10	4,30	4,20	4,10	3,70	4,00	3,80	3,80	4,10
-------------------------------------	--	--	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Bevölkerung ^{1,2}

Bevölkerung 1. Januar 2015	54302	8 211 681*	2239	15603	1480	991	1387	509	1789	6127	1715	3089	4198	1704	1732	860	1016	4110	1749	1259	2063	682
Bevölkerung 1. Januar 2010	53316	7 870 134	2242	15497	1458	999	1357	494	1768	5826	1663	3033	4033	1720	1687	854	1005	4026	1710	1227	2050	667
Bevölkerung 1. Januar 2000	53504	7 204 200	2336	15882	1468	1038	1355	459	1710	5535	1598	2770	3853	1867	1742	881	1038	4063	1689	1323	2181	716
Bevölkerung 1. Januar 1990	52229	6 750 700	2431	15624	1438	1035	1314	434	1529	5252	1628	2662	3789	2042	1688	851	1019	3885	1713	1083	2152	660

Bevölkerungsmerkmale ¹

	AR	CH
Bevölkerung 0–19 Jahre (in %)	21	21
Bevölkerung 20–64 Jahre (in %)	61	62
Bevölkerung > 64 Jahre (in %)	18	17
Männer (in %)	50	49
Frauen (in %)	50	51
Schweizer (in %)	85	76
Ausländer (in %)	15	24
Lebendgeburten	526	83 753
Todesfälle	478	63 594
Zuzüge (interkantonal)	2045	138 355
Wegzüge (interkantonal)	2035	138 355
Heiraten	293	41 223
Scheidungen	116	16 485

Quellen: ¹ Bundesamt für Statistik, ² Ausserrhoder Gemeinden, ³ Kantonale Steuerverwaltung
* prov. Zahlen 3. Quartal 2014

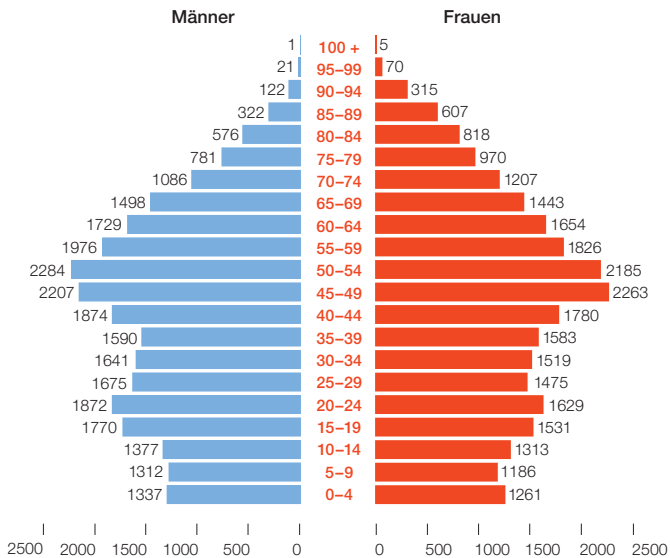
Klein, aber vielfältig: Appenzell Ausserrhoden



Gemeindestatistik

Klein, aber vielfältig: Die Standortattraktivität von Appenzell Ausserrhoden basiert auf der gemeinsamen Leistungskraft der 20 Gemeinden – im Hinterland zwischen Herisau und Säntis, im Mittelland zwischen Teufen und Trogen (bei St. Gallen) sowie im bodenseenahen Vorderland bei Heiden.

Bevölkerungspyramide



Quelle: Bundesamt für Statistik (2013)

Appenzell Ausserrhoden
Regierungsgebäude
9102 Herisau

Telefon +41 (0)71 353 61 11
kantonskanzlei@ar.ch
www.ar.ch